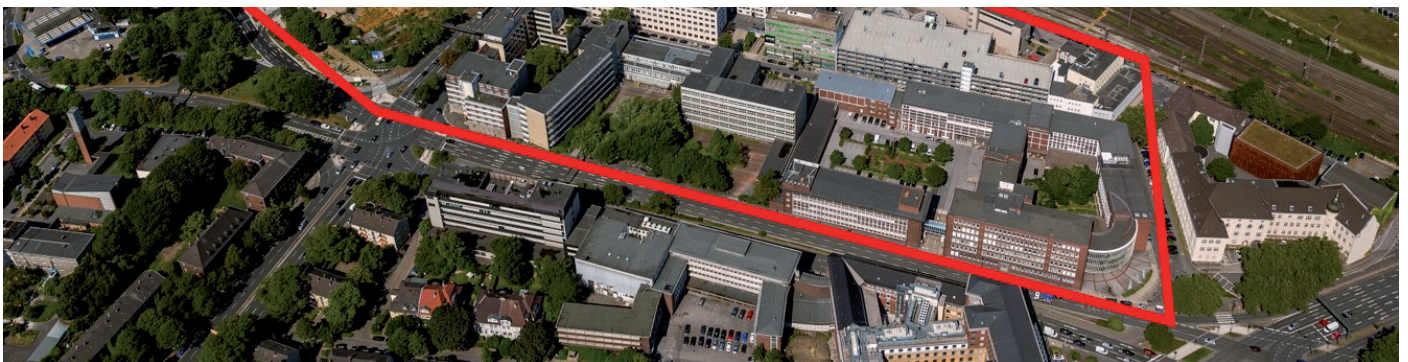




INTERDISZIPLINÄRE KOOPERATIVE STÄDTEBAULICHE VORUNTERSUCHUNG



***Was determiniert die Zukunft eines Stadtteils? Reicht ein Begriff, eine Bezeichnung? Entwickelt sich dann der Stadtteil in die gewünschte Richtung?**

Die Essener Weststadt ist geprägt von großen Bürokomplexen und Gewerbestrukturen. Südwestlich der Innenstadt ist sie durch Bahntrassen von dieser getrennt, die „große Straße“ B1 | A40 taucht in ihr ab und unter sie hindurch. Düsseldorf und Dortmund mit Essen in ihrer Mitte bilden zu dritt das „DED Trio“ (Medium Magagzin 07/2015:3) der Medien in der Metropolregion Rhein Ruhr mit fast 10 Mio. Einwohnern. Essen selbst hat als Einwohnerstärkste Stadt der Metropole Ruhr gut 560.000 Einwohner. Von Kohle- und Stahlindustrie geprägt ist der Strukturwandel eine der zentralen Herausforderungen der Stadt. Mit der Kulturhauptstadt Europas 2010 setzt sich der Wandel fort.

Eine städtebauliche Voruntersuchung soll die Grundlage für einen studentischen Wettbewerb im Sommersemester 2016 bilden. Zentrale Fragen sind nicht nur welche Informationen und Unterlagen für einen solchen Wettbewerb benötigt werden, sondern welche Herausforderungen sich städtebaulich, funktional und sozial stellen - die dann architektonisch und planerisch gelöst werden können. Wie findet man heraus, was einen Stadtteil ausmacht - und wie, was ihn in Zukunft prägen sollte, wie er sich in Zukunft entwickeln sollte - und auf welcher Basis dies überhaupt gelingen kann? Die Bandbreite architektonischer und stadtplanerischer Werkzeuge, Methoden und Strategien sollen erprobt und diese und weitere Fragen beantwortet werden.

In einem kooperativen Format wollen wir die interdisziplinäre Stärke der HCU nutzen und eine reale Herausforderung angehen. Stadtplaner und Architekten sollen ihre jeweiligen Fackkenntnisse als Task Force bündeln und die Potenziale interdisziplinärer Kooperation kennenlernen. Gefördert wird das Projekt von der Europa Center Uwe Heinrich Suhr Stiftung. Die Bearbeitung des nachfolgenden Wettbewerbs im Rahmen eines Projekts / Städtebaulichen Entwurfs im folgenden Semester ist für die Teilnehmenden möglich.

Lehrformate

SP_M0301 M2 Studienprojekt (Montags & vorraussichtlich Mittwochs 8:15-11:45)

Arc_M0202 WP Entwurf und Gestaltung Städtebau (vorraussichtlich Mittwochs 8:15-11:45)

Weitere Informationen und Kontakt

renee.tribble@hcu-hamburg.de, Studio Koch, Raum 3.111, Südflügel UEB